

Der Ressource Wasser auf der Spur

Ausstellung „Grundwasser lebt“ im Museum für Natur und Umwelt lädt zum Eintauchen in verborgenen Lebensraum ein.

LÜBECK. Bis zum 1. September geht es im Museum für Natur und Umwelt um das Thema Wasser. Dr. Susanne Fütting, Leiterin des Museums, freut sich über die neue Ausstellung, die jede Altersgruppe gleichermaßen anspricht und einlädt, in das Thema Grundwasser einzutauchen. „Wir müssen diese essenzielle Ressource schützen“, sagt Fütting – und dazu solle die Schau beitragen.

Grundwasser ist eine Ressource, über die nur wenig Kenntnis herrscht. Die Schau informiert nicht nur über Entstehung, nachhaltige Nutzung und Schutz des Grundwassers, sondern auch über dessen Bedeutung als Lebensraum für Organismen, die sich über Jahrmillionen an diese lichtlose, nährstoffarme und temperaturkonstante Umgebung angepasst haben. Damit

nimmt sie die Besucher mit in einen verborgenen Lebensraum.

Die Ausstellung präsentiert vier zentrale Themen: Bei „Grundwasser in Raum und Zeit“ geht es um Bildung, globale Verteilung, Verfügbarkeit und Alter von Grundwasser. Es werden die Einbindung des Grundwassers in den globalen Wasserkreislauf, der Landschaftswasserhaushalt sowie die verschiedenen Grundwasserleiter thematisiert. In „Grundwasser als Lebensraum“ werden die im Grundwasser lebenden Tiere und ihre biologischen Anpassungen und Besonderheiten präsentiert und die Funktionen der Lebensgemeinschaft bei der Grundwasserreinigung und als lebende Verschmutzungsindikatoren erläutert.

„Mensch und Grundwasser“ beleuchtet Nutzung, Verbrauch,



Das Museum für Natur und Umwelt untersucht in der Ausstellung die Ressource Wasser. Foto: Lutz Roeßler

Nährstoffe, Boden und Klimawandel mit Hilfe von Kommentaren von Expertinnen und Experten aus Forschung und Versorgungsunternehmen. Auch um den Handel mit Wasser in Gütern

wie Fleisch oder Kleidung geht es.

Im Teil „Perspektiven der Nachhaltigkeit“ schließlich werden Handlungsmöglichkeiten für eine nachhaltige Nutzung der Ressource Grundwasser privat, in Landwirtschaft und Industrie vorgestellt.

Die moderne, viersprachige Ausstellung bietet mithilfe innovativer Technik verschiedene interaktive Stationen für die Besucher, so zum Beispiel eine virtuelle U-Boot-Fahrt im Grundwasser und ein Augmented Reality-Sammelspiel.

Begleitend zur Schau finden viele Veranstaltungen statt, wie zum Beispiel öffentliche Führungen, Fortbildungen und Vorträge. Diese finden Interessierte tagsaktuell der Homepage des Museums für Natur und Umwelt.

Lesung zum Ökosystem Wald

LÜBECK. Eine Reise in die Tiefen des Waldes, wie sie Martin Levin, langjähriger Oberförster des Göttinger Stadtwaldes, in seinem Werk „Der ungezähmte Wald“ beschreibt und das Uhrwerk des Ökosystems Waldes, dem sich Prof. Dr. Werner Härdtle gewidmet hat, sind Themen einer Lesung am 13. Februar von 19 bis 20 Uhr im Haus Danzig, Engelsgrube 66. Um Anmeldung wird gebeten per E-Mail an: luebeck@naturwald-akademie.org.

Flohmarkt an der Lutherkirche

LÜBECK. Bis zum 11. Februar lädt die Kirchengemeinde Luther-Melanchthon zu einem Haus-Flohmarkt ein – und zwar am Sonnabend und Sonntag von 11 bis 14 Uhr mit Kaffee und Kuchen. Der Verkauf findet im Gemeindehaus, Moislinger Allee 98, statt. Viele schöne und überraschende Dinge, die Mensch, Haus und Garten schmücken und nützen, warten auf neugierige handels- und kauffreudige Besucher.

Pfadfinderei in St. Stephanus: Ein richtig cooles Hobby

LÜBECK. Langsam senkt sich die Dämmerung auf den Wald. Ein Lagerfeuer prasselt und knistert, drum herum sitzen Kinder und Jugendliche, trinken heißen Tee, erzählen Geschichten und singen mit Gitarrenbegleitung. Als es ganz dunkel ist, ziehen sich die Ersten in die kuschelige Behaglichkeit der warmen Schlafsäcke in den Zelten zurück. Eine Gruppe Wagemutiger versammelt sich um den Stammesleiter: Es geht los zur Nachtwanderung ganz ohne Taschenlampen und

Handylichter. Im Gänsemarsch geht es auf dem schmalen Pfad in den Wald hinein. Kleine Waldbewohner rascheln im Gebüsch, Frösche quaken im Tümpel und in der Ferne hört man ein Käuzchen rufen – ganz schön unheimlich für alle, die zum ersten Mal in der Dunkelheit im Wald sind. Die Gruppe drängt sich eng zusammen, während auf die Geräusche der Nacht gelauscht wird. Kreuz und quer geht es durch den Wald, im Dunkeln ist es gar nicht so leicht, die Orientierung zu be-

halten. So sind doch einige erleichtert, als am Ende der Runde wieder das Lagerfeuer durch die Bäume schimmert.

Pfadfinderlager im Wald mit Bruzzeln von Mahlzeiten auf eigenen Kochfeuern ist natürlich ein Höhepunkt der Pfadfinderei, aber auch in den wöchentlichen Gruppenstunden gibt es viel Action. Geländespiele, Pflanzen und Tiere des Waldes kennen- und bestimmen lernen, Karten lesen und erstellen, Basteln und Singen – es wird nie langweilig! Ein wichtiger

Aspekt der Pfadfinderei ist auch die Gemeinschaft. Pfadfinder stehen füreinander und für andere ein und unterstützen sich, es wird niemand ausgegrenzt.

Die Gemeindepfadfinder der Stephanus-Eichhörnchen setzen sich darüber hinaus auch mit dem christlichen Glauben auseinander. Biblische Geschichten, Andachten und Gebete sind selbstverständlicher Teil der Gruppenstunden, ebenso aktuelle Themen wie Klima- und Umweltschutz. Kinder und Jugendliche ab sieben

Jahren treffen sich in drei Gruppen mittwochs und donnerstags in Karlsruhof. Neue Mitglieder sind jederzeit willkommen.

Wer die Stephanus-Eichhörnchen kennenlernen will, ist eingeladen zum Geburtstags-Gottesdienst am 18. Februar um 10 Uhr in der Kirche St. Stephanus in Karlsruhof, Dornierstraße 52. Er wird von den Pfadfindern gestaltet, die beim anschließenden gemütlichen Beisammensein Waffeln, Stockbrot und Getränke anbieten.

Gongkonzert mit Peter Heeren

LÜBECK. Am Sonntag, 18. Februar, findet in der St.-Andreas-Kirche, Schlutuper Kirchenstraße 17, um 17 Uhr ein Gongkonzert mit Peter Heeren statt. Der Künstler wird auf Gongs von renommierten Herstellern wie Paiste, Broder Oetken, Rolf Nitsch und Martin Bläse spielen. Der Eintritt zum Gongkonzert ist frei, eine Spende ist willkommen.



CITTI-PARK

Besser einkaufen. Besser leben.

Samstag 17.2.2024

Hochzeitstag im CITTI-PARK

Alles rund um den schönsten Tag im Leben:
mit Live-Brautmodenschau, den schönsten Brautkleidern, den besten Hochzeit-Locations, vielen Hochzeitsdienstleistern und Live-Musik!

Einfach vorbeikommen, freier Eintritt.
Brautmodenschau um 13:00 + 15:00 Uhr.

[/cittipark.luebeck](https://www.facebook.com/cittipark.luebeck)
[/cittipark.luebeck](https://www.instagram.com/cittipark.luebeck)
www.citti-park-luebeck.de



